

10. Oktober 2018

Land Nordrhein-Westfalen und PMeV gründen Expertenforum zur Vernetzung von Informationen zur Darstellung der Landeslage

Das Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen und der PMeV haben ein Expertenforum zur Entwicklung einer Schnittstelle zur Vernetzung von Informationen zur Darstellung der Landeslage (VIDaL) gegründet. Das Expertenforum hat sich am 8. Oktober 2018 in Düsseldorf konstituiert. Ziel des Expertenforum ist es, eine Lösung zu erarbeiten, die es künftig gestattet, ein jederzeit aktuelles und umfassendes Lagebild auf allen Ebenen eines Bundeslandes – Kreise, kreisfreie Städte, Regierungsbezirke, Ministerium des Innern – zur Verfügung zu haben. Das Land NRW plant, die Ergebnisse des Expertenforums für die Vernetzung der eigenen Leitstellen und Landesstellen zu nutzen. Neben NRW sind weitere Bundesländer, Fachverbände und kommunale Spitzenverbände beteiligt.

Offenes Arbeitsgremium

Bei dem Expertenforum VIDaL handelt es sich um ein verbandsübergreifendes offenes Arbeitsgremium, an dem Unternehmen und Behörden ungeachtet ihrer Mitgliedschaft im PMeV mitarbeiten können. Der PMeV bildet nur lediglich die organisatorische Plattform für die Arbeit des verbandsübergreifenden Arbeitsgremiums.

Das nordrhein-westfälische Innenministerium hat das Projekt VIDaL initiiert, um eine übergreifende Vernetzung zwischen den Leitstellen und Krisenstäben im Land aufzubauen. Die Initiative des Landes erfolgt vor dem Hintergrund seiner dezentralen Leitstellenstruktur, in der rund 60 Leitstellen und Krisenstäbe Informationen austauschen wollen und müssen. Insbesondere im Krisenmanagement ist es unerlässlich, dass landesweit auf allen Ebenen der Krisenbewältigung - Kreise und kreisfreie Städte, Bezirksregierungen und Landesregierung - gleiche Informationen vorliegen und die einheitliche Entscheidungsgrundlage für die Bewältigung von krisenhaften Situationen bilden.

Entwicklung einer Schnittstelle als Lösung

Die Herausforderung besteht darin, die unterschiedlichen Leitstellensysteme, Lagedarstellungssysteme und andere Anwendungen im Bundesland so zu vernetzen, dass die lagerelevanten Informationen zwischen allen Akteuren problemlos ausgetauscht werden können. Die Lösung besteht in der Entwicklung einer Schnittstelle. Diese soll die verschiedenen Systeme sowie die einzelnen Verwaltungsebenen des Meldeweges so miteinander vernetzen, dass ein automatisierter Informationsaustausch möglich ist. Die Erarbeitung der Schnittstelle sowie deren Erprobung in einem Pilotbetrieb sind die Kernelemente des Projektes VIDaL. Der Informationsaustausch mit den an NRW angrenzenden Bundesländern soll schon in die Pilotierung einbezogen werden, um eine Perspektive für die Implementierung in weiteren Bundesländern zu schaffen.

Große Unterstützung aus Industrie und von den Anwendern

In der konstituierenden Sitzung des Expertenforums VIDaL haben sich 19 Unternehmen, Gebietskörperschaften und Institutionen zur Mitarbeit bereit erklärt. „Mit der Resonanz seitens der Industrie und der Anwendervertreter sind wir mehr als zufrieden“, so Peter Beckmann, Referatsleiter im Ministerium des Innern des Landes NRW. „Wir schauen mit großer Zuversicht nach vorn und freuen uns auf die vor uns liegende Arbeit, die wir gemeinsam bewältigen werden.“ Zum Leiter des Expertenforums wurde einstimmig Dr. Jürgen Machui, Geschäftsführer der accellonet GmbH, einem Mitglied des PMeV, gewählt.

Ansprechpartner für weitere Unternehmen und Institutionen, die an einer Mitarbeit im Expertenforum VIDaL interessiert sind, ist PMeV-Geschäftsführer Uwe Jakob:

Tel.: 02841 3913254, E-Mail: jakob@pmev.de

Über den PMeV – Netzwerk sichere Kommunikation

Der PMeV ist ein Zusammenschluss führender Anbieter und Anwender von Kommunikationssystemen für den mobilen professionellen Einsatz. Seine Mitglieder sind Hersteller, System- und Applikationshäuser sowie Netzbetreiber und Nutzer. Ziel des PMeV ist es, den PMR-Markt in Deutschland weiter zu entwickeln. Er stellt die Bedeutung von PMR-Lösungen für Wirtschaft und Volkswirtschaft dar und beeinflusst die politisch-regulatorischen Rahmenbedingungen für den Einsatz Professioneller Mobilfunklösungen. Als führender Kompetenzträger in Sachen PMR in Deutschland bietet er zu diesem Zweck ein Forum für einen neutralen, herstellerunabhängigen und partnerschaftlichen Dialog mit den Marktpartnern, der Politik sowie den Behörden und Institutionen. Der PMeV bietet Herstellern, Anwendern und Bedarfsträgern zudem eine neutrale Dialogplattform zur Bewertung von Technologien und zur Erörterung von Chancen und Risiken technischer Lösungen und Konzepte. Der PMeV fördert Standards und wirkt an deren Weiterentwicklung im Sinne der Anforderungen des deutschen Marktes aktiv mit.

www.pmev.de

Pressekontakt:

Jochen Müller

Hobsweg 78

53125 Bonn

Telefon: 0228 / 914560

Mail: mueller@pmev.de